



Bund der Osnabrücker Schützen e.V.

-Stadt und Land-

AUSSCHREIBUNG



Kaiser-Schießen auf den Adler

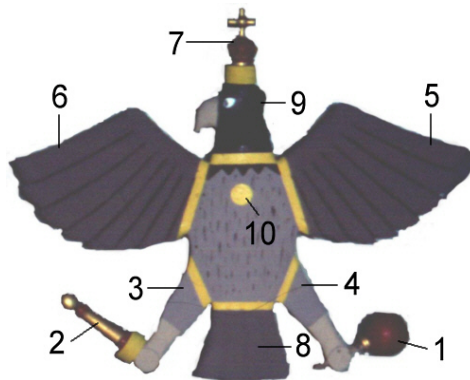
1. Allgemeines

- (1) Für die Vereinskönige der Mitgliedsvereine besteht die Möglichkeit um den jährlich zu erreichenden Titel

Schützenkaiser/in

zu schießen.

- (2) Teilnahmeberechtigt sind alle amtierenden Vereins-Könige und -Königinnen der Vereine des Bund der Osnabrücker Schützen.
- (3) Veranstalter ist der Bund der Osnabrücker Schützen. Der jährliche Ausrichter ist die Mitgliedsvereinigung, aus dem der amtierende Schützenkaiser des Vorjahres ermittelt wurde. Der Termin sollte nach Abschluss aller Schützenfeste (im September) sein.
- (4) Ein Startgeld wird nicht erhoben. Lediglich zur Kostendeckung zahlt jede [teilnehmende] Vereinigung einen Pauschalbetrag i.H. von 20 Euro (vor Ort) an die ausrichtende Mitgliedsvereinigung. Neben dem/die Titelanwärter können/sollte der Präsident, der Königsadjutant und zwei weitere Personen teilnehmen.
- (5) Geschossen wird mit Kleinkalibergewehren in der Reihenfolge:



- | | |
|-------------------|------------------|
| 1. Apfel | 6. linker Flügel |
| 2. Zepter | 7. Krone |
| 3. linke Kralle | 8. Schwanz |
| 4. rechte Kralle | 9. Kopf |
| 5. rechter Flügel | 10. Rumpf |

- (6) Diejenigen Teilnehmer/innen, die einen Teil des Vogels abschießen, erhalten als Erinnerung eine Nadel und das abgeschossene Teil. Derjenige, der das letzte Teil (Rumpf) abschießt, ist der **Schützenkaiser**.
- (7) Jede/r Teilnehmer/in schießt dreimal hintereinander, dann ist der nächste an der Reihe. Die Schießreihenfolge wird per Los ermittelt.
- (8) Der/Die Schütze/in trägt im Wettkampf keine Schießjacke, -Hose, -Weste, - Schuhe. Eigene Gewehre sind zugelassen.
- (9) Im Anschluss des Schießens gibt es die Proklamation, in Schützentracht. Der Sieger erhält einen Wanderpokal und eine Erinnerungsplakette.
- (10) Änderungen und Ergänzungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Mit kaiserlichen Schützengrüßen

Ingrid Behrenswerth

Ingrid Behrenswerth
Sportleiterin/Tradition

- Änderungen und Ergänzungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten -